

Sitzungsprotokoll

Amt Breitenburg

**Gremium
Feuerschutzausschuss**

Tag	Beginn	Ende
17.11.2015	19.30 Uhr	20.35 Uhr

**Ort
Moordörperhuus, Dörpstraat in
in Westermoor**

Sitzungsteilnehmer siehe beiliegendes Teilnehmerverzeichnis.

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieses Protokolls sind.

gez. Heuberger

Vorsitzender

gez. Haffner
Protokollführer

Teilnehmerverzeichnis

**zur Sitzung
des Feuerschutzausschusses
des Amtes Breitenburg**

am 17.11.2015

<u>Mitglieder:</u>	anwesend	
	<u>ja</u>	<u>nein</u>
1. Detlef Wendland	X	
2. Axel Maas	X	
3. Kurt Dammann	X	
4. Fritz Körner	X	
5. Peter Pfahl - stellv. Vorsitzender -	X	
6. Hans-Hermann Wrage	X	
7. Jörgen Heuberger - Vorsitzender -	X	
<u>Stellv. Mitglieder</u>		
1. Uwe Schmidt		
2. Heiko Ralfs		
3. Volker Messer		
4. Herwig Pahl		
5. Malte Biehl		
6. Michael Kroeger		
7. - / -		

Ferner anwesend:

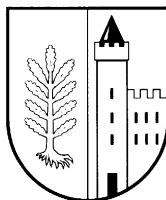
LVB Herr Colja Peglow
 Amtswehrführer Herr Frank Lobitz
 Jugendfeuerwehrwart Herr Jörn Kramski
 FF Auufer-Wittenbergen: Herr Frank Körner
 FF Breitenberg-Moordiek: Herr Jörg Hölck
 FF Westermoor: Herr Dierk Wendt

Herr Haffner als Protokollführer

Amt Breitenburg

Der Amtsvorsteher

- Feuerschutzausschuss -



Amt Breitenburg · Osterholz 5 · 25524 Breitenburg

Breitenburg, 04.11.2015

Einladung

Zu der am **Dienstag, den 17. November 2015 um 19.30 Uhr** im Moordörperhuus, Dörpstraat 14 in 25597 Westermoor, stattfindenden öffentlichen Sitzung des **Feuerschutzausschusses** des Amtes Breitenburg wird hiermit eingeladen.

Tagesordnung

1. Anträge zur Tagesordnung
2. Haushaltsberatungen für das Haushaltsjahr 2016
- s. Anlage -
3. Mitteilungen und Anfragen

gez. Heuberger
- Vorsitzender -

Hinweis: Mitglieder sind Detlef Wendland, Axel Maas, Kurt Dammann, Fritz Körner, Peter Pfahl, Hans-Hermann Wrage und Jörgen Heuberger

Zusätzlich wurden eingeladen:
Wehrführer FF Breitenberg-Moordiek: Herr Jörg Hölck
Wehrführer FF Westermoor: Herr Dierk Wendt
Wehrführer FF Auufer-Wittenbergen: Herr Frank Körner

Amt
Zentrale Dienste

Ansprechpartner
Frau Przybylski

Zimmer
18

Kontakt
Telefon: 04828 / 99 0 14
04828 / 99 0 0 (Zentrale)

Fax: 04828 / 99 0 99

E-Mail:
kerstin.przybylski@amt-breitenburg.de

E-Mail (Zentrale):
info@amt-breitenburg.de

Ihr Zeichen

Ihr Schreiben vom

Mein Zeichen (bitte stets angeben)

Besuchszeiten
Montag – Freitag
8.00 – 12.00 Uhr

zusätzlich Dienstag
14.00 – 16.00 Uhr
(Sozialamt geschlossen)

zusätzlich Mittwoch
14.00 – 18.00 Uhr

www.amt-breitenburg.de

Anschrift
Amt Breitenburg
Osterholz 5
D - 25524 Breitenburg

Bankverbindungen
Sparkasse Westholstein
BLZ: 22250020 – Kto: 128279
IBAN: DE56 2225 0020 0000 1282 79
BIC: NOLADE21WHO

Volksbank Raiffeisenbank Itzehoe
BLZ: 22290031 – Kto: 33337101
IBAN: DE79 2229 0031 0033 3371 01
BIC: GENODEF1VIT

Postbank Hamburg
BLZ: 20010020 – Kto: 91110204
IBAN: DE42 2001 0020 0091 1102 04
BIC: PBNKDEFF

Der Vorsitzende stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Es liegen keine Gründe für den Ausschluss der Öffentlichkeit im Sinne des § 35 Abs. 1 Satz 2 GO vor.

Zu Pkt. 1: Anträge zur Tagesordnung

Es wird der Dringlichkeitsantrag gemäß § 3 Abs. 3 der Geschäftsordnung für den Amtsausschuss des Amtes Breitenburg vom 01. Oktober 1990 gestellt, den

Pkt. 2. Löschwasserversorgung

in die Tagesordnung aufzunehmen.
Die Dringlichkeit wird anerkannt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Die weiteren Punkte rücken entsprechend.
Weitere Anträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

Zu Pkt. 2: Löschwasserversorgung

Herr Heuberger berichtet, dass in mehreren Gemeinden der Moordörfer ungenügend Löschwasser zur Verfügung steht. In der Gemeinde Breitenberg ist die Löschwasserversorgung besonders unzureichend. Die von der durch die Gemeinde zu erbringende Löschwasserversorgung beträgt mind. 48m³ im Umkreis von 300m.

Der Wasserbeschaffungsverband hat nur errechnete Werte bekanntgegeben. Die tatsächliche Wassermenge lässt sich nur am Hydranten feststellen. Die Feuerwehr bezweifelt die errechneten Werte des Wasserbeschaffungsverbandes.

Herr Peglow regt an, die Feuerwehr möge jeden Hydranten prüfen, wieviel Wasser je Hydrant tatsächlich verfügbar ist. Die Feuerwehr wird bei jedem Hydranten ein Protokoll fertigen, welche Menge Wasser verfügbar ist. Die Feuerwehr leiht sich ein entsprechendes Messgerät (Wasseruhr) aus.

Herr Wendland bittet, 10.000,-€ für fünf zusätzliche Hydranten im Haushalt des Amtes vorzusehen. Bevor zusätzliche neue Hydranten gebaut werden, ist die Fördermenge je Hydrant festzustellen. Sollte die Prüfung negativ verlaufen, sind Beratungen im Feuerschutzausschuss vorzusehen, um ein Gesamtkonzept zur Löschwasserversorgung auszuarbeiten.

Eine neue Kostenstelle 00/12603.0903000 – *Baukonto für sonstige Baumaßnahmen* – mit insgesamt 10.000,-€ ist im Haushalt vorzusehen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu Pkt. 3: Haushaltsberatungen für das Haushaltsjahr 2016

Herr Lobitz berichtet über den Sachstand des Digitalfunks. Es sind bereits Geräte in Schleswig-Holstein ausgeliefert worden. Verwaltungsseitig ist zu prüfen, wie hoch die Zuweisung aus der Feuerschutzsteuer sein wird. (Ergebnis: Alle im Rahmen der Sammelbeschaffung bestellten Digitalfunkkomponenten (Geräte wie Zubehörteile) werden mit 30% aus der Feuerschutzsteuer gefördert.) Die Einbaukosten der Funkgeräte in die Fahrzeuge sind im Haushalt nachzupflegen.

Investitionen für das Haushaltsjahr 2016:

Beschaffung einer Tragkraftspritze für die FF-Auufer-Wittenbergen	13.000,-€
Umstellung auf Digitalfunk	17.000,-€

Ansätze der Kosten für das Jahr 2016:

12603	<u>Feuerlöschverband der Moordörfer</u>	
5211 000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	100,-€
5221 000	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens (Hydranten)	4.000,-€
5251 000	Haltung von Fahrzeugen	7.000,-€
5261 000	Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	4.000,-€
5262 000	Aus- und Fortbildung, Umschulung	1.200,-€
5271 000	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	3.000,-€
5421 000	Aufwandsentschädigungen für die Wehrführer, stellv. Wehrführer und Gerätewarte	7.000,-€
5431 000	Geschäftsaufwendungen	3.000,-€
5441 000	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	2.800,-€
12603	<u>Investitionsplan 2016</u>	
0700 000	Beschaffung einer Tragkraftspritze für die FF-Auufer-Wittenbergen	13.000,-€
0791 000	Umstellung auf Digitalfunk	17.000,-€
0903 000	Baukonto für sonstige Baumaßnahmen	10.000,-€

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu Pkt. 4: Mitteilungen und Anfragen

Herr Hölck berichtet über einen Fehlalarm im ortsansässigen Pflegeheim.
Herr Wendt befürchtet eine mangelnde Beteiligung der Kameraden an Einsätzen, falls wiederholt Fehlalarme stattfinden.

Herr Peglow berichtet über den Sachstand zur Führung von Kameradschaftskassen. Sie ist als Sondervermögen der Gemeinde zu behandeln. Der Gesetzesvorschlag zur Änderung des Brandschutzgesetzes liegt dem Landtag vor. Dieser wird sich mit dem Vorschlag beschäftigen. Wann die Änderung des Brandschutzgesetzes in Kraft treten wird, ist nicht absehbar.